



BILFINGER

Pressenotiz

12. November 2014

Bilfinger: Zwischenbericht zum 30. September 2014

- **Leistung stabil, EBITA erwartungsgemäß rückläufig**
- **Wertminderungen auf Geschäfts- und Firmenwerte führen zu negativem Konzernergebnis**
- **Auftragseingang leidet unter schwierigem Marktumfeld**
- **Prognose für bereinigtes EBITA und bereinigtes Konzernergebnis 2014 bestätigt**

Die schwierige Situation im europäischen Kraftwerkssektor sowie eine generelle Investitionszurückhaltung in der Prozessindustrie prägten die Geschäftsentwicklung von Bilfinger in den ersten neun Monaten des Jahres 2014. Während die Leistung mit 5.631 Mio. € stabil blieb, ging der Auftragseingang aufgrund der Entwicklung in den Geschäftsfeldern Industrial und Power um 9 Prozent auf 5.123 Mio. € zurück. Der Auftragsbestand lag mit 6.133 Mio. € um 5 Prozent unter dem Vorjahreswert.

Ergebnis deutlich unter Vorjahr

Das bereinigte EBITA blieb nach neun Monaten mit 161 Mio. € deutlich unter dem Wert des Vorjahres in Höhe von 264 Mio. €. Dies resultierte vor allem aus der stark negativen Entwicklung im Geschäftsfeld Power. Die Gründe hierfür waren Unterauslastungen in mehreren Bereichen, vor allem im Hochdruckrohrleitungsbau, sowie Belastungen aus einer Reihe von Projekten. Auch bei Industrial ging das Ergebnis zurück, insbesondere wegen der schwierigen Situation in der europäischen Prozessindustrie und der Auswirkungen fehlender Kraftwerksprojekte. Dagegen hat das EBITA im Segment Building and Facility akquisitionsbedingt und organisch zugenommen.

Bilfinger SE

Carl-Reiß-Platz 1-5
68165 Mannheim
Deutschland

Kontakt

Sascha Bamberger
Telefon +49 621 459-2455
Fax +49 621 459-2500
sascha.bamberger@bilfinger.com
www.bilfinger.com



Kennzahlen des Konzerns*	Januar - September			3. Quartal			1-12/2013
	2014	2013	Δ in %	2014	2013	Δ in %	
<i>in Mio. €</i>							
Leistung	5.631	5.616	0	2.003	1.979	1	7.684
Auftragseingang	5.123	5.600	- 9	1.607	1.872	-14	7.543
Auftragsbestand	6.133	6.423	- 5	6.133	6.423	- 5	6.506
EBITA bereinigt ^{1,2}	161	264	-39	50	114	-56	419
EBITA	67	257	-74	-13	107		353
Bereinigtes Konzernergebnis aus fortzuführenden Aktivitäten ³	103	157	-34	32	73	-56	255
Konzernergebnis ⁴	-125	116		-180	48		173
Bereinigtes Ergebnis je Aktie aus fortzuführenden Aktivitäten ² (in €)	2,33	3,56	-35	0,72	1,65	-56	5,78
Investitionen	248	233	6	159	64	148	401
davon Sachanlagen	119	95	25	38	29	31	150
davon Finanzanlagen	129	138	-7	121	35	246	251
Mitarbeiter	71.202	68.573	4	71.202	68.573	4	71.256

* Die Kennzahlen der sich im Verkaufsprozess befindenden Aktivitäten der früheren Segmente Construction und Concessions sind nicht mehr in den Geschäftsfeldern, sondern unter „Nicht fortzuführende Aktivitäten“ ausgewiesen. Alle im vorliegenden Lagebericht genannten Zahlen beziehen sich, soweit nicht anders angegeben, auf die fortzuführenden Aktivitäten des Konzerns, die Vorjahreszahlen sind entsprechend angepasst.

¹⁾ bereinigt in den ersten neun Monaten 2014 um Einmalaufwendungen in Zusammenhang mit dem Effizienzsteigerungsprogramm Bilfinger Excellence, Restrukturierungsaufwendungen, der Wertminderung auf Investitionen in einen polnischen Produktionsstandort sowie um den Veräußerungsgewinn aus der Reduzierung der Beteiligung an Julius Berger Nigeria in Höhe von 94 (Vorjahr: 7) Mio. € vor Steuern und 77 (Vorjahr: 5) Mio. € nach Steuern.

²⁾ bereinigt im Gesamtjahr 2013 um Einmalaufwendungen in Zusammenhang mit dem Effizienzsteigerungsprogramm Bilfinger Excellence und um den Veräußerungsgewinn aus der Reduzierung der Beteiligung an Julius Berger Nigeria in Höhe von zusammen 66 Mio. € vor Steuern und 40 Mio. € nach Steuern.

³⁾ bereinigt um die unter 1) und 2) genannten Sondereinflüsse im EBITA sowie um Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte aus Akquisitionen und Firmenwerten (Januar bis September 2014: 171 (Vorjahr: 26) Mio. € nach Steuern; Gesamtjahr 2013: 35 Mio. € nach Steuern. Darüber hinaus wurde bei den Ertragssteuern die Reduzierung von aktivierten Verlustvorträgen aufgrund §8c KStG in Höhe von 12 Mio. EUR bereinigt.

⁴⁾ beinhaltet fortzuführende und nicht fortzuführende Aktivitäten



BILFINGER

Seite 3 / 4

Im Geschäftsfeld Power war infolge des schwierigen Marktumfelds eine grundlegende Neubewertung der Situation erforderlich. Infolge der erheblich verschlechterten Marktsituation – insbesondere in Deutschland und weiteren europäischen Ländern – mussten in diesem Segment nicht nur die Ergebniserwartung für 2014 reduziert, sondern auch Ergebnisaussichten für die folgenden Geschäftsjahre deutlich korrigiert werden. Die daher notwendig gewordene außerplanmäßige Überprüfung der Werthaltigkeit der Geschäfts- und Firmenwerte (Impairment Test) der Divisionen im Geschäftsfeld Power führte zu einer Wertminderung in Höhe von 148 Mio. €. Daraus resultiert ein negatives EBIT in Höhe von - 114 Mio. €.

Das Konzernergebnis belief sich auf -125 (Vorjahr: 116) Mio. €, das bereinigte Konzernergebnis aus fortzuführenden Aktivitäten auf 103 (Vorjahr: 157) Mio. €. Die Bereinigungen betreffen:

- Wertminderungen auf Geschäfts- und Firmenwerte im Geschäftsfeld Power (-148 Mio. €)
- Wertberichtigung auf Investitionen in einen polnischen Produktionsstandort für Stahlfundamente von Offshore-Windkraftanlagen (-30 Mio. €)
- Einmalaufwendungen im Zusammenhang mit dem Effizienzsteigerungsprogramm Excellence (-24 Mio. €)
- Restrukturierungsaufwendungen in den Geschäftsfeldern Industrial und Power (-14 Mio. €)
- eine Abschreibung auf aktivierte Verlustvorräte wegen des Überschreitens der 25-Prozent-Beteiligungsschwelle durch Cevian Capital (-12 Mio. €)
- ein Veräußerungsgewinn aus der Reduzierung der Beteiligung an Julius Berger Nigeria (+9 Mio. €)

.../3



BILFINGER

Seite 4 / 4

Prognose für bereinigtes EBITA und bereinigtes Konzernergebnis 2014 bestätigt

Die Leistung des Bilfinger Konzerns wird sich im laufenden Geschäftsjahr in der Größenordnung des Vorjahres (7,7 Mrd. €) bewegen. Bilfinger rechnet mit einem bereinigten EBITA aus fortzuführenden Aktivitäten von mindestens 270 (Vorjahr: 419) Mio. €. Entsprechend wird ein bereinigtes Konzernergebnis aus fortzuführenden Aktivitäten von mindestens 160 (Vorjahr: 255) Mio. € erwartet. Die genannten Sondereinflüsse belaufen sich im Gesamtjahr auf rund -230 Mio. € nach Steuern und Minderheiten, dies wird zu einem negativen Konzernergebnis führen.

Hinweis auf Telefonkonferenz:

Gesprächspartner *Herbert Bodner, Vorstandsvorsitzender*
Joachim Müller, Finanzvorstand

Datum *12. November 2014*

Uhrzeit *12.00 Uhr*

Telefonnummer **069 / 27 13 40 800**

*Geben Sie bitte nach Aufforderung den **Pin-Code 23109877** sowie die Rautetaste (#) ein.*

Charts zur Telefonkonferenz stehen im Internet unter www.bilfinger.com zur Verfügung.